

Übungsaufgaben

Horizontal hierbei das Geschehen der inneren Summe, Vertikal das der äußeren.

$$\begin{split} \sum_{i=1}^2 \prod_{j=2}^4 (ji) &= \sum_{i=1}^2 (2i)(3i)(4i) = (2 \cdot 1)(3 \cdot 1)(4 \cdot 1) + (2 \cdot 2)(3 \cdot 2)(4 \cdot 2) = 2 \cdot 3 \cdot 4 + 4 \cdot 6 \cdot 8 = 24 + 192 = 216 \\ &= \left(\prod_{j=2}^4 j \cdot 1 \right) + \left(\prod_{j=2}^4 j \cdot 2 \right) = ((2 \cdot 1) \cdot (3 \cdot 1) \cdot (4 \cdot 1)) + ((2 \cdot 2) \cdot (3 \cdot 2) \cdot (4 \cdot 2)) = \cdots = 216 \end{split}$$

Es ist möglich von "innen nach außen" oder von "außen nach innen" aufzulösen.

Aufgabenblatt: Potenzen, Wurzeln und Logarithmen

1. Aufgabe: Potenzen

2. Aufgabe: Wurzeln

$$\begin{vmatrix} \mathbf{a} & \sqrt[3]{8} = \\ \mathbf{b} & \sqrt[3]{3} \cdot \sqrt[3]{27} = \\ \mathbf{c} & \sqrt[3]{27} + 2 \cdot \sqrt[3]{27} = \\ \mathbf{d} & \left(\sqrt{\frac{9}{2}} - \sqrt{2}\right)^2 = \end{vmatrix}$$

$$\begin{vmatrix} \mathbf{c} & \sqrt{\frac{9}{2}} \cdot \sqrt{2} \\ \sqrt[3]{27} \cdot \sqrt[3]{27} \\ \mathbf{c} & \mathbf{g} \end{vmatrix}$$

$$\begin{vmatrix} \sqrt{\frac{9}{2}} - \sqrt{2} \\ \sqrt{2} \cdot \sqrt{2} \end{vmatrix} =$$

3. Aufgabe: Logarithmen

a)	ln(e) =	e)	$2^{x} = 16$
b)	$log_{16}(8) =$	f)	$\ln (\sqrt{e}) =$
c)	$\lg(3000) - \lg(3) =$	g)	1d(32) =
a)	$1-(4) + 0 \cdot 1-(5)$		

4. Aufgabe: Regeln vervollständigen: Potenze

A...C._L_ #1 D....l.... C: J. D.l....J.

5. Aufgabe: Regeln vervollständigen: Wurzeln

6. Aufgabe: Regeln vervollständigen: Logarithmen

$$\begin{array}{llll} \text{a)} & \log_{\alpha}(1) = & & \text{g)} & \log_{\alpha}(u \cdot v) = \\ \text{b)} & \log_{\alpha}(a) = & \text{h)} & = \log_{\alpha}(v) - \log_{\alpha}(v) \\ \text{c)} & \log_{\alpha}(a^{c}) = & \text{i)} & \log_{\alpha}(c) = \\ \text{d)} & = w \cdot \log_{\alpha}(u) & \text{j)} & \ln(x) = \\ \text{c)} & \text{lg}(x) = & \text{k)} & = \frac{\log_{\alpha}(v)}{\log_{\alpha}(v)} \end{aligned}$$

7. Aufgabe: Vereinfachen

8. Aufgabe: Gleichungen lösen

$$\begin{vmatrix} a) & 2^x = 16 \\ b) & \left(\frac{2}{3}\right)^x = 3\frac{3}{8} \\ c) & \log_3\left(\frac{9x}{4x-3}\right) = 2 \\ d) & \log_3\left(3x-5\right) = \log_3\left(2x+3\right) \end{vmatrix}$$

hannes Bröhl Seite 8 Winter-Semester 2024/2025 Paul Meier

Kombinatorik

- 6.2.3 Wie viele Möglichkeiten gibt es aus einer Gruppe von 7 Personen 5 auszuwählen (c)? (Was liegt vor: Ziehen (a) mit/ohne Zurücklegen und (b) mit/ohne Beachtung der Reihenfolge?)
- 6.2.4 Wie viele Möglichkeiten gibt es aus einer Gruppe von 5 Personen einen Rat von 3 Personen mit Vorsitz und Stellvertretung zu bilden (c)? (Was liegt vor: Ziehen (a) mit/ohne Zurücklegen und (b) mit/ohne Beachtung der Reihenfolge?
- 6.2.5 Wie viele Möglichkeiten gibt dass 3 Personen die Noten S, A, B, C, D, E, F bekommen (c)? (Was liegt vor: Ziehen (a) mit/ohne Zurücklegen und (b) mit/ohne Beachtung der Reihenfolge?)
- 6.2.6 Wie viele Möglichkeiten gibt dass Laura, Tim und Charlie die Noten S, A, B, C, D, E, F bekommen (c)? (Was liegt vor: Ziehen (a) mit/ohne Zurücklegen und (b) mit/ohne Beachtung der Reihenfolge?)

Übungsaufgaben

Formel: Summe mit Sprungweite

Betrachte folgende Summendefinition:

$$\sum_{i=a}^{b} (x_i) = x_a + x_{a+s} + x_{a+(2s)} + \cdots + x_{b-s} + x_b$$

Um die hier im "Kopf" der Summe definierte Sprungweite aus dem Kopf heraus zu bekommen, ist eine Indexverschiebung umd das Anwenden des Distributivgseetzes notwendig:

Mit s der Sprungweite zum nächsten vorkommenden Index und a als Startindex sowie $b = a + n \cdot s$ als Endindex, ergibt sich dann:

$$\sum_{i=a}^{b} (x_i) = x_{a+0 \cdot s} + x_{a+1 \cdot s} + x_{a+2 \cdot s} + \dots + x_{a+n \cdot s} = \sum_{i=0}^{n} (x_{a+i \cdot s})$$

bzw. falls über Zahlen x_i also $x_1, x_2, x_3, \cdots, x_n$ summiert wird und diese einen gemeinsamen Teiler besitzen, also $\operatorname{ggT}((x_i)_t) = \operatorname{ggT}(x_1, x_2, x_3, \cdots, x_n) = t > 1$, ist folgendes Möglich:

$$\sum_{i}(x_{i}) = \sum_{i=1}^{n}(x_{i}) = \sum_{i=\frac{x_{n}}{\gcd(x_{i})_{i}}}^{\frac{x_{n}}{\gcd(x_{i})_{i}}} (i \cdot \gcd(x_{i})_{i})) = \sum_{i=x_{1}+t}^{x_{n}+t} (i \cdot t)$$

Betrachte zum besseren Verständnis folgende alternative Vorgehensweise: Klammere den gemeinsamen Faktor aus bevor zur Summe zusammengefasst wird:

$$\begin{array}{ll} x_1 + x_2 + x_3 + \dots + x_n & = & (x_1^i \cdot t) + (x_2^i \cdot t) + (x_3^i \cdot t) + \dots + (x_n^i \cdot t) \\ \\ & = & t \cdot (x_1^i + x_2^i + x_3^i + \dots + x_n^i) = t \cdot \sum_{i = x_1^i}^{x_n^i} i = \cdot \sum_{i = x_1^i \neq i}^{x_n^i + t} (i \cdot t) = \sum_{i = x_1^i \neq i}^{x_n^i + t} (i \cdot t) \end{array}$$

Formel: Produkte Sonderregeln

Triviales Produkt:

$$\prod_{i=1}^{b} (x_i) = 1 \text{ falls } b < a$$

Fakultät:

$$n! = \prod_{i=1}^{n} (i) = 1 \cdot 2 \cdot 3 \cdot \dots \cdot n$$

Faktor ausklammern:

$$\prod^b(c\cdot(x_i))=c^{b-a+1}\cdot\prod^b(x_i)$$

 $\label{eq:continuous} Der "K\"{o}rper" eines Produkts sollte vorsichtshalber immer geklammert werden um folgendes Missverständnis zu vermeiden:$

$$\prod_{i=a}^b (x_i) \cdot c \stackrel{?}{=} \left\{ \begin{array}{l} \prod_{i=a}^b (x_i \cdot c) = c^{b-a+1} \cdot \prod_{i=a}^b (x_i) \\ \left(\prod_{i=a}^b (x_i)\right) \cdot c = c \cdot \prod_{i=a}^b (x_i) \end{array} \right.$$

Beispiel: Geschachtelte Summen und Produkte

Johannes Bröhl Seite 7 Winter-Semester 2024/2025 & Paul Meier



Aufgabe 71 Berechnen Sie das Folgende:

- a) In einem Restaurant stehen 20 Getränke zur Auswahl. Wie viele Möglichkeiten der Getränkeauswahl gibt es bei einer Bestellung von 10 Getränken.
- b) Die Anzahl der Möglichkeiten beim 20-maligen Münzwurf maximal 17-Mal Zahl zu werfen.
- c) Die Anzahl der dreistelligen Zahlen, in denen sich keine Ziffer wiederholt. Zahlen, die mit der Ziffer 0 beginnen sollen dabei nicht mitgezählt werden.

mit Zurücklegen	geordnet	Anzahl Möglichkeiten
ja	ja	$n^{ u}$
nein	ja	$\frac{n!}{(n-\nu)!}$
ja	nein	$\binom{n+\nu-1}{\nu}$
nein	nein	$\binom{n}{\nu}$

a)	n=20	√≈ 10	(Annahne: mit	Zwicklegen,	ungeovanet		
1	20 + 10-1	(29)	291	29!	29.28.2720	- 20	020 040
,	(10)	\10 / = -	10! (29-10)!	- 101.181	No 9V	<u> </u>	030 020

Aufgabe 72 a) In der Mensa stehen 6 Menüs zur Auswahl und Sie gehen mit 6 weiteren Kommilitonen zum Essen, von denen jeder genau ein Menü nimmt. Wie viele mögliche Menüauswahlen können dabei getroffen werden? Es soll dabei alleine die Auswahl, und nicht die Zuordnung zu den einzelnen Personen unterschieden werden.

b) Zeigen Sie, dass für $n, \nu \in \mathbb{N}, n \ge \nu$ gilt

$$\binom{n+1}{\nu} = \binom{n}{\nu-1} + \binom{n}{\nu}$$

Beispiele:

- Anzohl der Wörter der Länge v aus n Buchstaben
- Anzahl der Wörter de Länge v aus n Buchstaben (ohne Dappelung)
- Anzahl de Möglichkeiten, v Objekte on n Subjekte zu verteilen
- Anzahl der Möglichkeiten, eine Gruppe von v Personen aus einer Gruppe von
 - n Personen zusammenzustellen